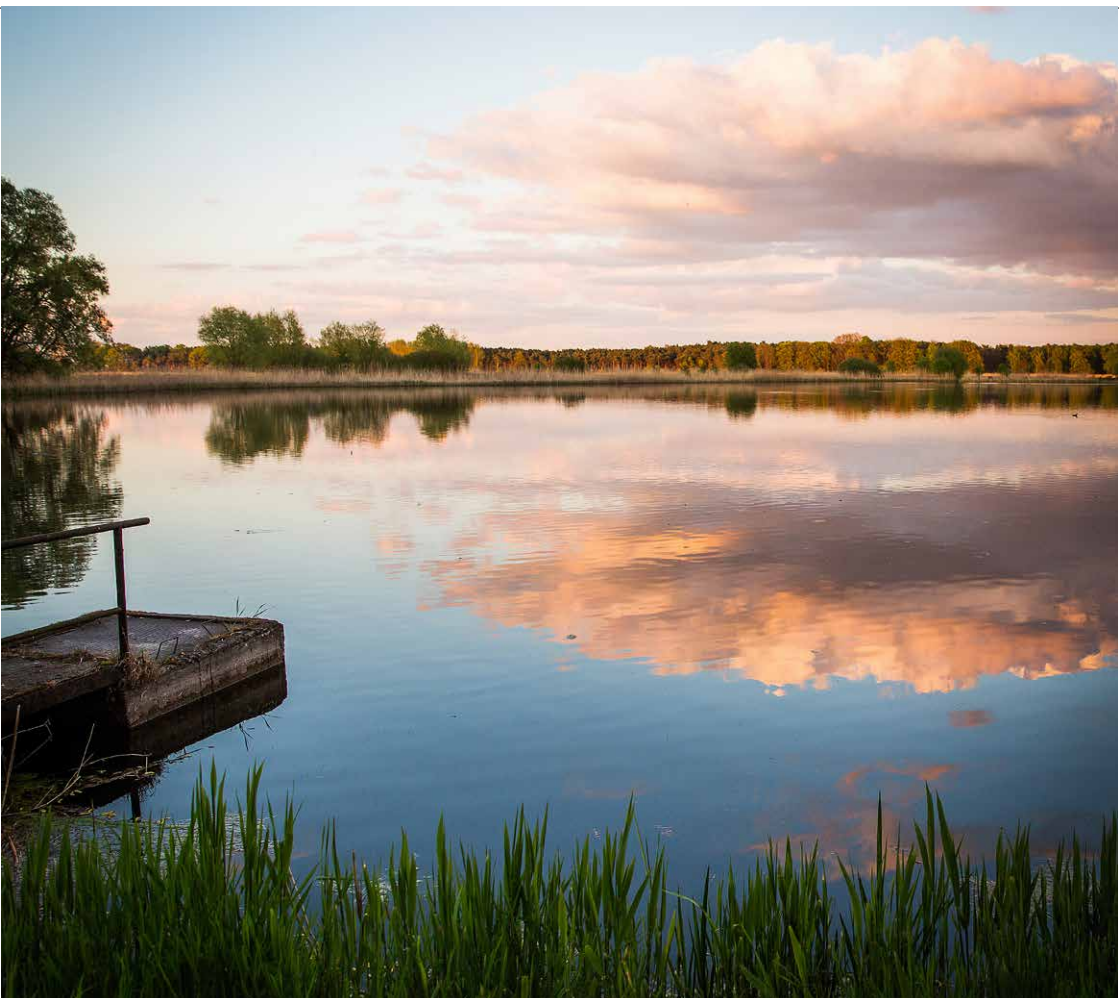




Martin-Luther-Kirchengemeinde
Neustadt an der Weinstraße

Gemeindebrief

Mai - Juni 2019



Neustadter
Kultur Kulisse
AWK

Seite 6



Sommer-
ferien-
spiele

Seite 8



Benefizkonzert
zugunsten
"Lichtblick"

nger Klaus Schwarz aus So
stischen Gebärdenchor Vo
(sangekünstler) aus Baden

Seite 11

Inhaltsverzeichnis

3	Zum Nachdenken	16	Gruppen und Kreise
4	Aus dem Presbyterium	17	Gottesdienste außerhalb
5	PiN	19	BundesFreiwilligenDienst
6	Neustadter Kultur-Kulisse	20	Freud
7	Konzerte in der AWK	21	Leid
8	Sommerferienprogramm	22	Konfirmation
9	90 Jahre Löhe-KiTa	22	Basar rund ums Kind
11	Benefizkonzert "Lichtblick"	23	Aus der Brüdergemeinde e.V.
11	Pfingstliche Momente	25	Christi Himmelfahrt
12	Frauentreff bewegt	26	Kinder, Kinder
13	Wir für Sie ...	27	Neustadt steht für Offenheit
14	Gottesdienste	28	Pfingstsoiree
15	Gottesdienste		

Impressum

Herausgeber: Martin-Luther-Kirchengemeinde Neustadt/Weinstr. im Auftrag des Presbyteriums

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Frank Schuster, Martin-Luther-Str. 44, 67433 Neustadt/W.

Redaktionsteam: Nadine Eichhorn, Werner Jöhlinger, Pfrin. Heike Sigmund, Pfr. Frank Schuster, Hans-Jürgen Zander, Gemeindebüro

Kontakt: Telefon: 06321 / 83960 oder redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de

Beiträge: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Layout: Fotos z.T. aus Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit oder Privat

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage: ca. 1.400 Stück

Auflage-Nr. 324

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Juli-August): 29.05.2019

Spendenkonto:

Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08546512401000424901

BIC: MALADE51DKH

Kennwort: Martin-Luther-Kirche



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

„Was für ein Vertrauen“



Die Losung zum Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund

Dieser Halbsatz lässt sich in verschiedene Richtungen weiterdenken. Was für ein Vertrauen, das dir da immer wieder in schwierigen Situationen weiterhilft. Was für ein Vertrauen, das kann ich jetzt gar nicht verstehen. Was für ein Vertrauen kannst du haben, das bewundere ich!

Was für ein Vertrauen suchen Sie? Was für ein Vertrauen haben Sie schon? Ja, und wem vertrauen Sie? Im Zusammenleben mit anderen Menschen müssen wir einander immer wieder vertrauen und uns selber auch mal etwas zutrauen. Allerdings ist es auch klar, dass sich der, der vertraut, verletzbar macht. Er geht das Risiko ein, sich geirrt zu haben.

Mir geht es so, vor jeder neuen Klausur oder Prüfungssituation muss ich neu vertrauen lernen. Ich könnte ohne Vertrauen nicht lernen, würde mich verrückt machen, die Angst vor dem Versagen

würde dominieren. Die Angst führt mir vor Augen, dass letztlich das erlernte Wissen doch nur in meinem Kopf ist und nicht in meinen Händen liegt, wo ich es festhalten könnte, damit es bei mir bliebe und sich nicht verflüchtigt.

Nein, wenn die Angst mich leitet, kann ich nicht gut lernen, bin unter Stress, will die Kontrolle über alles behalten und sehe doch immer wieder die Möglichkeit des Versagens vor mir. Aber ohne die Angst geht es auch nicht, sie gehört dazu. So haben es auch Hirnforscher herausgefunden. Je aktiver die Hirnareale werden, die für das Vertrauen zuständig sind, desto weniger Aktivität ist in den Angstzentren zu beobachten. Die Angst weicht, wenn das Vertrauen wächst. Und so begleitet mich doch jedes Mal aufs Neue auch die Angst, wenn ich vor einer neuen Prüfung stehe, aber ich kann sie doch immer wieder ins rechte Verhältnis setzen und dem Vertrauen den Raum geben. Das ist ein solches Vertrauen darauf, dass ich mir das Erlernte auch behalten kann und im richtigen Moment anbringen werde. Darauf, dass ich am richtigen Platz bin, dass ich nicht alleine bin. Darauf, dass mein Weg nicht nur in meinen Händen liegt. Und dann bin ich voller Erstaunen darüber: Was für ein Vertrauen!



stud.theol. Theresa Gilcher

Aus dem Presbyterium

Sitzung vom 12. März 2019

Die Kirchengemeinden in der Stadtmitte und in den nördlichen Vororten (außer uns die Stiftskirche, Haardt, Gimmelingen und Mußbach) überlegen, ob weitere Kooperationen sinnvoll sind, um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken, z.B. könnte an bestimmten vorher festgelegten Sonntagen ein Gottesdienst für alle Gemeinden stattfinden. Des weiteren werden Absprachen zu den Konfirmations-Gottesdiensten getroffen, Termine für diverse Konzerte festgelegt, der Gottesdienst im Rahmen des Gustav-Adolf-Festes am 28. April mit anschließendem Empfang wird geplant.

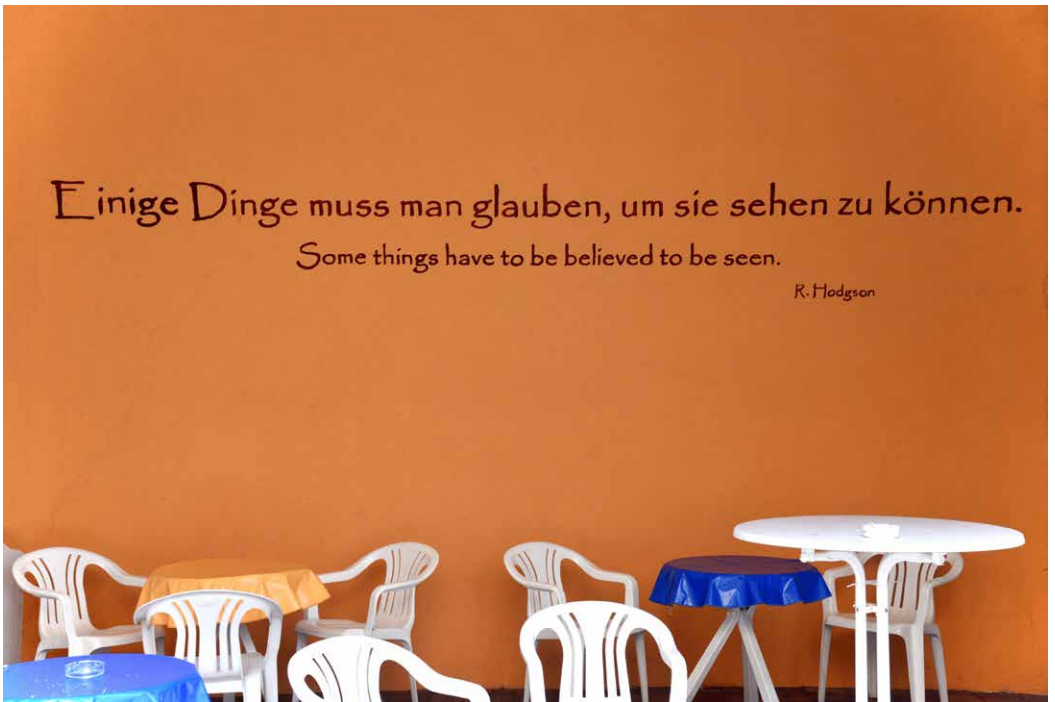
Sitzung vom 02. April 2019

Einen weiten Raum nahm die Diskussion um die Anschaffung von Einzelkelchen für die Abendmahlsfeier ein. Mehrere Angebote wurden verglichen und die Fotos immer wieder nach verschiedenen Gesichtspunkten beurteilt – verständlich, wenn man bedenkt, dass so ein kleiner Einzelkelch (so klein wie ein Weinprobierglas) durchaus 20 bis 25 € kosten kann. Am 1.9.2019 wird die Wilhelm-Löhe-KiTa ihr 90-jähriges Bestehen feiern. Bis dahin soll das große Spielgerät im Garten, das seit 1½ Jahren aus Sicherheitsgründen nicht benutzt werden darf, durch ein Neues ersetzt werden. Dies wird etwa 25.000 € kosten. Um Sponsoren und Zuschüsse dafür wird geworben.

Einige Dinge muss man glauben, um sie sehen zu können.

Some things have to be believed to be seen.

R. Hodgson



Eine Überlieferin



**Elisabeth Hetterich –
langjährige
Beauftragte für
Kindergottesdienst**

Vor gut 30 Jahren spürte Elisabeth Hetterich, eigentlich gelernte Arzthelferin, dazu Mutter von zwei Töchtern, den Entschluss wachsen,

sich für die Weitergabe biblischer Geschichten an Kinder engagieren zu wollen. Heraus kamen bisher 30 Jahre Engagement für die Kindergottesdienstarbeit im Kirchenbezirk Neustadt, davon 18 Jahre als Beauftragte für Kindergottesdienst, zusammen mit Sigggi Jung. Vor einem Jahr gab sie dieses Amt ab; eine Nachfolgerin ist noch nicht gefunden.

Alles begann in der Kinder- und Jugendzeit auf der Haardt als ehrenamtliche Helferin im Gottesdienst und später Jungschar-Leiterin. Mittlerweile in Ham-bach gelandet, war und ist Elisabeth Hetterich wöchentlich Sonntag morgens im Kindergottesdienst anzutreffen. Ein anderer Wochentag käme für sie zur Feier eines Kindergottesdienstes auch nicht in Frage, dafür ist er ihr zu wichtig und als Kulturgut erhaltenswert geworden. Nach intensiver Aufbauarbeit kamen schließlich 35-40 Kinder zusammen. Die demographische Entwicklung im Ortsteil ließ die regelmäßige Kinderzahl auf derzeit 10-15 Kinder schrumpfen.

Um sich selbst und andere pädagogisch und theologisch auf dem neuesten Stand zu halten, besuchte sie regelmäßig Fortbildungen beim Pfarramt für

Kindergottesdienst in Kaiserslautern bei Pfarrer Heinz Scheuermann und später bei Pfarrerin Urd Rust und im Religionspädagogischen Zentrum Neustadt bei Pfarrer Michael Landgraf. Daneben standen ihr anfänglich auch Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader und Gemeindediakon Sigggi Jung zur Seite.

Einmal pro Woche bereitet ein Team unter ihrer Leitung, für welches konfirmierte Jugendliche gewonnen und eingearbeitet werden, den KiGoDi vor. Daneben sind Elisabeth Hetterich auch Familiengottesdienste, Kontakt zum Paulus-Kindergarten und Paul-Gerhardt-Haus, Lesenacht, Ausflüge und Freizeiten mit den Kindern wichtig.

In ihrer Funktion als Beauftragte für Kindergottesdienst beriet sie auch diverse Gemeinden im Kirchenbezirk, wenn es KiGoDi-Arbeit aufzubauen oder zu verändern galt.

Für die kommende Zeit bleibt es ihr ein wichtiges Anliegen, Kindern die gute Nachricht von der Liebe Gottes weiterzusagen, biblische Geschichten an die nächsten Generationen zu überliefern und bei ihnen jenes Gottvertrauen wachsen zu lassen, ohne das Elisabeth Hetterich nach eigener Aussage ihr Ehrenamt über all die Jahre nicht hätte stemmen können.

Pfr. Frank Schuster

**Elisabeth Hetterich
Schillerstr. 32, 67434 Neustadt
Tel.: 06321 / 81489**



Neustadter Kultur-Kulisse

Performance & Talk



Manfred Letzelter



Martina Gemmar



Michael Landgraf

Kultur-Talkreihe „NeuKu“ startet in der Alten Winzinger Kirche am Sonntag 5. Mai, 17:00 – 18:30 Uhr mit Martina Gemmar, Manfred Letzelter und Michael Landgraf.

„Neustadter Kulturkulisse – Talk und Performance“, so heißt die neue Veranstaltungsreihe des Stadtverbandes für Kultur. Sie soll Kulturakteure aus Neustadt ins Gespräch bringen, ob solche, die auf der Bühne stehen, oder die, die im Hintergrund arbeiten. Der Initiator der Reihe, der Neustadter Theologe, Dozent und Schriftsteller Michael Landgraf, wird

diese auch moderieren.

Die Premiere am 5. Mai findet in der Alten Winzinger Kirche statt – mit der Gewinnerin des Deutschen Songpreises 2009, Marina Gemmar, die auch als Autorin bekannt ist. Weiterer Dialogpartner ist Manfred Letzelter, Pressesprecher des Stadtverbandes und ehemals Vorsitzender des Journalistenverbandes. Thematisch wird es um Pressefreiheit und um den Schutz des Hambacher Schlosses gehen.

Michael Landgraf

Konzerte in der „Alten Winzinger Kirche“

12.5.2019 – Sonntag 17 Uhr

Let the sunshine in – „Hetzel und die Stifte“ interpretieren die 70er Jahre. Tauchen Sie mit der achtköpfigen Kultgruppe ins Jahrzehnt des Rocks, Souls, Schlagers und der Discomusik ein. Originalmode willkommen ...

ACHTUNG! FINDET IN DER MARTIN-LUTHER-KIRCHE STATT!!!

25.5.2019 – Samstag 20 Uhr

OhrFest – sie singen nicht nur in Durl!

Sie lieben A-Cappella-Gesang? Dann lassen Sie sich bezaubern von musikalischen Leckerbissen. Ob Eric Clapton, Real Group, Frank Sinatra, Rammstein, Robbie Williams u.v.a.m.

OhrFest – ein Fest für die Ohren!

2.6.2019 – Sonntag 11 & 17 Uhr

Ensemble Swing du Rhin

Vier Musiker aus dem Elsaß, die eine Leidenschaft für den Gypsy Jazz verbindet. Sie spielen den traditionellen französischen Jazz sowie den Swing Manouche, und treten damit in die Fußstapfen des legendären Quintetts „Hot Club de France“ von Django Reinhardt und Stéphane Grappelli.

ACHTUNG! Zwei Konzerte: um 11 Uhr und um 17 Uhr

16.6.2019 – Sonntag 17 Uhr

Evviva Vivaldi – Concerti per flauto dolce ed organo

Blockflötenkonzerte von Antonio Vivaldi

Benjamin Saile, flauto dolce; Ryoko Aoyagi, Organo; Dagmar Paqué-Lemmert, Moderation

29.6.2019 – Samstag 20 Uhr

Piazzolla con Passione - Ein Abend mit Tangos von Astor Piazzolla

Rebecca Ferrell-Henrich - Violoncello

Claudia Rösner - Klavier

Tango einmal anders – bearbeitet für Cello und Klavier; von den Hafenkneipen in Buenos Aires in die Konzertsäle der Welt.



Weitere Konzerte sind in Planung – Änderungen vorbehalten – Termine werden rechtzeitig durch die Presse und die Homepage www.martin-luther-kirche-nw.de bekannt gegeben.

Der Eintritt ist jeweils frei – um Spenden für die Restaurierung der Kirche wird gebeten.

Nähere Auskunft bei: Ursula Baade Tel. NW 7890 oder

Olaf Kleinschmidt Tel. NW 8791535

E-Mail: alte-winzinger-kirche-ev@gmx.de

Alte Winzinger Kirche St. Ulrich, Kirchstraße 40, 67433 Neustadt

**Bankverbindung: Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.
Sparkasse Rhein-Haardt, IBAN-Nr. DE19 54651240 1000625978**

Sommerferienprogramm



Los geht's für Grundschul Kinder in der 2. Ferienwoche, mit einer Reise um die Welt. In verschiedenen Spiel- und Bastelworkshops wollen wir mit Euch neue Länder

und Kontinente erkunden, Spannendes über das Leben in anderen Kulturen erfahren, Gemeinsamkeiten entdecken... und zusammen viel Spaß haben.

Ein Highlight wird auch wieder ein Ausflug sein. Wohin es geht, wird noch nicht verraten.

In der 5. Ferienwoche, vom 29.07.-02.08., setzen wir unsere Weltreise im Gemeindezentrum fort. Mit dabei ist dann auch Katrin Füßer von der ev. Jugendzentrale. Wer bei der ersten Woche nicht dabei sein konnte, der hat nun die Chance, uns auf unserer Reise durch die unterschiedlichen Kontinente und Länder zu begleiten. Auch in dieser Woche gibt es einen Ausflug, Geländespiel, spannende Spiel- und Bastelworkshops.

Spaß und Freude, Entdecken, Erkunden, Erfahren und Erleben sind die obersten Ziele dieser abwechslungsreichen Wochen mit Euch.

In der letzten Ferienwoche sind dann die Hobby-Filmer und solche, die es werden wollen gefragt, wenn es im Gemeindezentrum wieder heißt: „Film ab!“ Wer schon immer davon geträumt hat, ein Star zu werden oder etwas Filmluft zu schnuppern, der ist hier richtig.

Wir wollen in Kleingruppen kreative Filme ganz nach euren Vorstellungen in Szene setzen und sie dann bei unserem großen Kinoevent am Ende der Woche allen Interessierten in toller Kinoatmosphäre vorführen. Außer den Dreharbeiten und den Vorbereitungen für den Filmnachmittag steht auch noch ein kleiner Ausflug auf dem Programm. Lasst euch überraschen! Hier noch einmal alle Termin im Überblick:

Einmal um die ganze Welt 1:

Montag bis Freitag, 08.07.-12.07.2019
von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Gemeindezentrum Branchweilerhof
Alter: 7 bis 11 Jahre

Einmal um die ganze Welt 2:

Montag bis Freitag, 29.07.- 02.08.2019
von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Gemeindezentrum Branchweilerhof
Alter: 7 bis 11 Jahre

Filmfestival Branchweiler:

Montag bis Freitag, 05.08.-09.08.2019
von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Gemeindezentrum Branchweilerhof
Alter: 10 bis 13 Jahre

Kosten: Jeweils 50,- Euro

für Verpflegung, Ausflug und Material. Es gibt Mittagessen, Obst und Snacks für zwischendurch, Wasser und Tee stehen den ganzen Tag bereit.

Infos und Anmeldung :

Heidrun Müller: Tel: 06326/701926
mail: heidrun.mueller63@t-online.de

90 Jahre Wilhelm-Löhe-Kindergarten

Der Wilhelm-Löhe-Kindergarten feiert am 1. September 2019 sein 90-jähriges Jubiläum. Wir laden alle Gemeindemitglieder, ehemalige Kindergartenkinder und deren Eltern, alle Interessierten, Neugierige und alle ehemaligen MitarbeiterInnen sehr herzlich dazu ein!

Wir sind gerade dabei, ein buntes Programm zusammenzustellen, damit Sie einen wunderschönen, erlebnisreichen Tag erleben können. Gerne wollen wir dann eine Ausstellung darbieten von den alten Zeiten. Dabei benötigen wir aber Ihre Mithilfe: Wer war bei uns im Kindergarten und hat noch alte Fotos, Zeitungsartikel, Gegenstände aus dieser Zeit und ist bereit, diese uns zur Verfügung zu stellen? Sie können diese Dinge gerne im Kindergarten vorbeibringen. Selbstverständlich werden wir danach alles wieder zurückgeben.



Sponsoren gesucht!

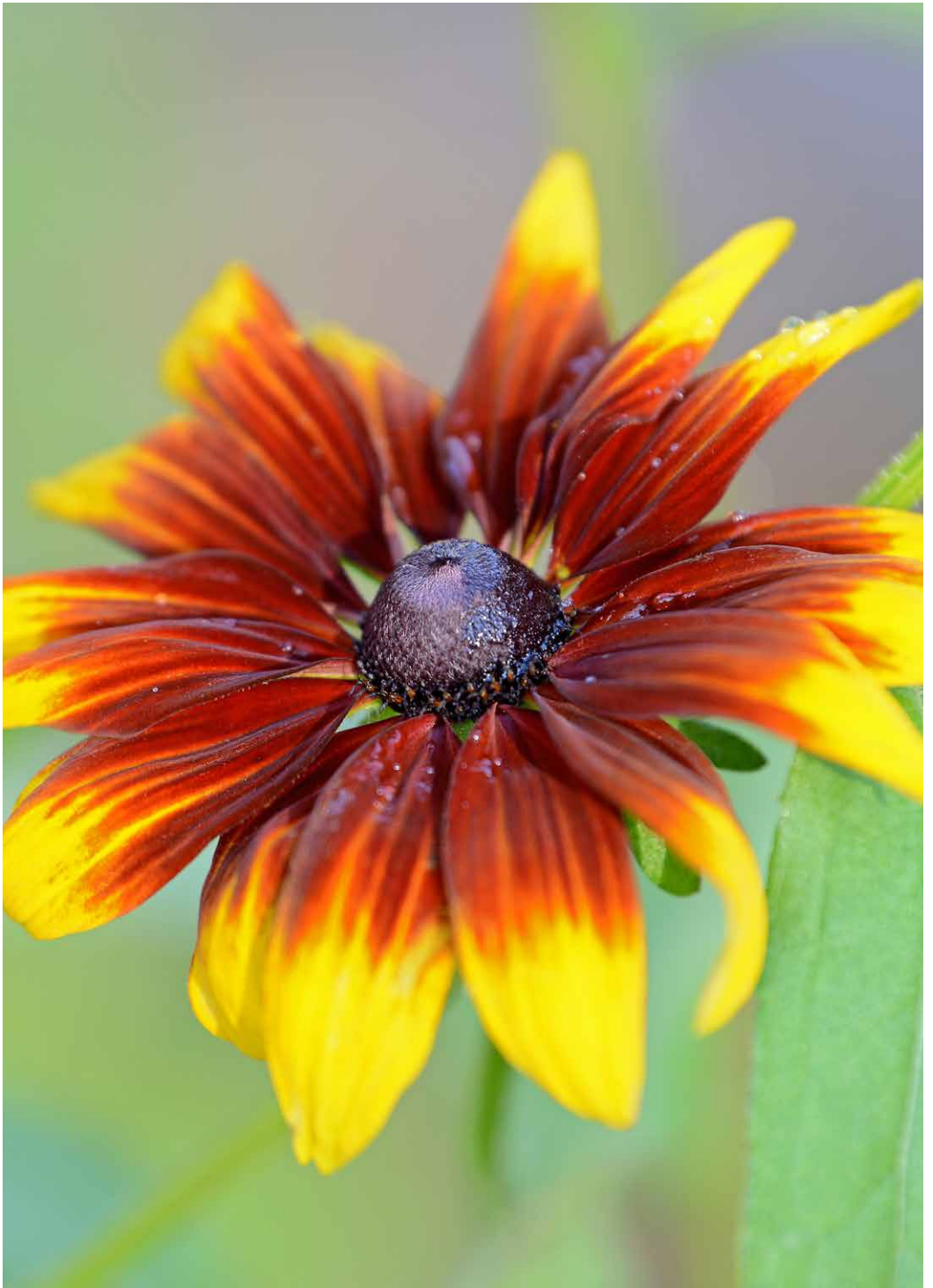
Unsere alte Spielanlage ist in die Jahre gekommen und kann aus Sicherheitsgründen schon seit ca. 1,5 Jahren nicht mehr genutzt werden. Wir haben uns gemeinsam mit den Kindern nun ein neues und sehr schönes Spielgerät ausgesucht, das die nächsten Jahre uns alle recht erfreuen soll. Da dies natürlich nicht ganz billig ist, benötigen wir noch Sponsoren. Wer also gerne unserer Kindertagesstätte etwas Gutes tun will, kann dies auch tun und einen Beitrag auf das Gemeindekonto überweisen mit dem Hinweis "Spielgerät WLK". Die Gemeinde kann Ihnen auf Wunsch eine Spendenbescheinigung ausstellen. Wenn alles gut klappt, können wir am 1. September also nicht nur unser 90-jähriges Jubiläum feiern, sondern ebenfalls das neue Spielgerät einweihen. Wir bedanken uns schon jetzt für jede kleine und große Unterstützung!

Herzliche Grüße von uns allen aus dem Wilhelm-Löhe-Kindergarten,

Gerlinde Kupatt , Kita-Leiterin

Zitat von Martin Luther:

„Denn wollen wir feine, geschickte Leute haben, sowohl für das weltliche als auch für das geistliche Regiment, so dürfen wir wahrhaftig weder Fleiß noch Mühe noch Kosten an unseren Kindern sparen, um sie zu lehren und zu erziehen, damit sie Gott und der Welt dienen können.“



Benefizkonzert zugunsten des "Lichtblick"

Benefiz Kirchenkonzert Tour 2019

Martin-Luther-Kirche

**Martin-Luther-Straße 44,
67433 Neustadt an der
Weinstraße**



10.05.2019

**Einlass: 18:00 Uhr
Beginn : 19:00 Uhr**

Der Konzert-Organisator und Sänger Klaus Schwarz aus Schifferstadt kommt am 10. Mai 2019 mit seinem Gebärdenchor „Voice Hands“ und seinen musikalischen Freunden aus Baden-Württemberg, Rheinland Pfalz und Hessen in die Martin-Luther-Kirche.

Lassen Sie sich verzaubern von den Gesangskünstlern und deren live gesungenen Liedern!

Der Eintritt ist frei, aber die Künstler freuen sich über Spenden zugunsten der Tagesbegegnung "Lichtblick".

Anders gesagt: Pfingstliche Momente



Der Blick eines Gegenübers tröstet mich. Eine Musik rührt mich an. Eine Geste stärkt mir den Rücken. Zwischen den Zeilen eines Gedichts fühle ich mich verstanden. Ein Blick in den Himmel weitet mir das Herz. Vielseitig ist der Heilige Geist. Er spricht unendlich viele Sprachen, auch solche, die wortlos sind.

Tina Willms

Welche Farbe zieht mich an?



Eindrücke zum letzten Frauentreff am 16. März

Welche Farbe zieht mich an?



Frau Schlindwein, eine Farb- und Stilberaterin, führte uns in die Wirkung der Farben ein. Ein harmonisches Erscheinungsbild entsteht dann, wenn die Kleidung optimal zum Hautton, den Haaren und den Augen abgestimmt wird. Durch Farben kann man aber auch etwas signalisieren. Die Farbe Blau steht z.B. für Vertrauenswürdigkeit.



Wir probierten in der Gruppe und später auch in Einzelberatungen aus, zu welchem Jahreszeiten-Typ wir gehören. Für manche war es überraschend, welche Farben wirklich zu ihnen passten und positiv ihren Typ unterstrichen.



So fröhlich bunt wie die ausgebreiteten Farben des Regenbogens, so fröhlich war auch die Stimmung. Es gab viele positive Rückmeldungen und im Anschluss gab es bei der Kaffeerunde weitere interessante Gespräche.

Wir Drei vom Frauentreff freuen uns auf das nächste Treffen:

Frauentreff bewegt

Auf den Spuren besonderer Frauen in Neustadts Geschichte

Auf einem Stadtspaziergang durch die Altstadt von Neustadt werden wir einigen starken Frauen der Vergangenheit begegnen, die Geschichte gemacht haben-jede auf ihre persönliche Art und Weise: Wir suchen und finden die Spuren, die uns Königinnen, bürgerliche Frauen, Künstlerinnen, Revolutionärinnen ...hinterlassen haben und auf deren Engagement wir als heutige Frauen aufbauen können.

Referentin: Daniela Kreh

Stadtspaziergang: 1-1 ½ Stunden

Samstag, 22. Juni um 14:00 Uhr

Treffpunkt: Saalbau (Haupteingang)

Anmeldung unter:

frauentreff-mlk@gmx.de

oder Tel: 06321 - 15147

Pfarramt 1

Pfarrer Frank Schuster
Geschäftsführung
Martin-Luther-Straße 44
Telefon 06321-15147
pfarramt.mlk-neustadt.1@evkirchepfalz.de

Pfarramt 2

Pfarrerin Heike Sigmund
Berliner Straße 21
Telefon 06321-12484
pfarramt.mlk-neustadt.2@evkirchepfalz.de

Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Frank Schuster

2. Vorsitzender

Walter Duffing
Hindenburgstraße 31
Tel. 06321-80731

Gemeinediakoninnen

Elke Jung, Neustadt
Telefon 06321-3995574
elke-jung-mlk@web.de

Heidrun Müller, Deidesheim
Telefon 06326-701926
heidrun.mueller63@t-online.de

Gemeindebüro

Kirchstraße 40
Telefon 06321-83960
Fax 06321-355729
mlk.neustadt@evkirchepfalz.de
Sekretärin: Monika Weimar
www.martin-luther-kirche-nw.de

Öffnungszeiten:

**Montag, Mittwoch, Freitag jeweils
von 9:00 bis 11:00 Uhr**
Donnerstag von 13:30 bis 15:30 Uhr

Evang. Jugendzentrale

Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader
Kirchstraße 40
Telefon 06321-83726
jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchendiener

Philipp Schopp
Telefon 06321-9735528

Hausmeisterin Gemeindezentrum

Branchweilerhof, Doris Bauer
Telefon 0162-8358355

Häusermanagement

Olaf Kleinschmidt
Telefon 06321-8791535
Handy 0172-5369023
E-Mail: olafkleinschmid@gmail.com

Kindertagesstätte Louise-Scheppler

Stettiner Straße 1
Leiterin: Birgit Wüst
Telefon 06321-14267
kita.louise-scheppler.neustadt@evkirchepfalz.de
Schnullervilla Tel. 06321-185601

Kindertagesstätte Wilhelm-Löhe

Winzinger Straße 68
Leiterin: Gerlinde Kupatt
Telefon 06321-84987
kita.wilhelm-loehe.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchenmusiker

Gero Kaleschke, Organist
Telefon 06232-93279

Traugott Baur, Posaunenchor
Telefon 06321-968781

Frauke Dittus, Kinderchor und
Flötengruppe Tel. 06321-1875793

Diakon i. R.

Hans-Jürgen Zander
hans.juergen.zander@evkirchepfalz.de



0800/111 0 111 oder
0800/111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei

TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Mai		
04.05.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst "Der schöne Ostertag"	Pfr. Frank Schuster
05.05.	10:00 Uhr – MLK Konfirmation von Jugendlichen der Brüdergemeinde	Prädikanten Willi Eichholz und Waldemar Schall
11.05.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung
12.05.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst "Schöpferische Weisheit"	Pfr. Frank Schuster
	10:45 Uhr – Gottesdienst im GZ "Schöpferische Weisheit", anschl. Kaffee und Kuchen	Pfr. Frank Schuster
18.05.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst "Es ist noch Platz!"	Pfrin. Heike Sigmund
19.05.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst Jahresfest der Stadtmission Neustadt	Dekan Armin Jung, Michael Hofert, u.a.
25.05.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer-Faß
26.05.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst "Da hilft nur beten"	Pfrin. Heike Sigmund
30.05.	10:30 Uhr – Wohnstift zentraler Gottesdienst der Stadtgemeinden	Pfrin. Annette Leppla



Juni

01.06.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Lektor Otto Eichholz
02.06.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst "Auf der Spur des Glaubens"	Pfrin. Heike Sigmund
08.06.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Diakon Sigggi Jung
09.06.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst mit Abendmahl "Trost-reich"	Pfrin. Heike Sigmund
10.06.	10:30 Uhr – St. Johannes, Mußbach Ökum. Gottesdienst	Pfr. Frank Schuster u.a.
	17:00 Uhr – MLK Pfingstsoiree Literatur und Musik zum Pfingstfest Lesungen von Michael Bauer, Musik von Andrea C. Baur (Laute)	Pfr. Frank Schuster
15.06.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Pfrin. Friederike Reif
16.06.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst mit Abendmahl Goldene Konfirmation	Pfr. Frank Schuster
22.06.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer-Faß
23.06.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst "Worum es geht"	Pfr. Frank Schuster
29.06.	18:00 Uhr – AWK Wochenschlussgottesdienst	Pfr. i.R. Helge Müller
30.06.	09:30 Uhr – MLK Gottesdienst "Zum Wohl!"	Pfrin. Heike Sigmund



Trauergruppe

Leitung und Information:

Bettina Notebaart

Tel. 06321-66344

Besuchsdienst

Nach Vereinbarung, alle zwei Monate,
im Gemeindebüro Kirchstraße 40,
Seminarraum

Geburtstagskaffee um 15:00 Uhr

im evang. Gemeindezentrum für die
Jubilare von April/Mai am 03.06. im

Martin-Luther-Haus!

Jubilare von Juni/Juli am 12.08. im ev.
Gemeindezentrum Branchweilerhof

Um Anmeldung wird gebeten!

Info: Ursula Baade Tel. 06321-7890 und
Karin Lothschütz Tel. 06321-1872634

„MUTIK“-GRUPPE

Die kreative Musik-Theater-Gruppe,
mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
für Kinder ab 6 Jahren mit Elke Jung
Tel. 06321-3995574

Jugendgruppe „Underground“

einmal im Monat freitags ab 18:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Branchweilerhof (außer in den Ferien)
für interessierte Jugendliche ab 13 Jahren
mit Elke Jung Tel. 06321-3995574
und Heidrun Müller Tel. 06326-701926

Kinderchor

Mittwochs, 16:00 bis 16:45 Uhr
im Martin-Luther-Haus
Frauke Dittus 06321-1875793
für Kinder ab 5 Jahren

Tee und Text

Jeweils nach Absprache mit
Pfarrer i.R. Helge Müller
Tel: 06321-576971 im
ev. Gemeindezentrum
Branchweilerhof 8 a
Freitags von 15:30 bis 17:00 Uhr

Posaunenchor Hambach – Winzingen

Jeden Montag ab 18:00 Uhr im
ev. Gemeindezentrum.
www.posaunenchor-hambach-winzingen.de

Kleiner Chor

Jeden Montag um 18:00 Uhr
im Casimirianum - mit
Bezirkskantor Simon Reichert.
(In den Ferien keine Chorproben)

Seniorensprechstunde

Am ersten Montag im Monat
von 14:00 bis 16:00 Uhr in der
Schlachthofstraße 52 a, „BÜRGERECKE“
mit Dieter Brixius. Gesprächstermine
unter Tel. 06321-189880

Frauentreff - bewegt

Informationen bei Monika Schuster,
Uta Pohl-Witter, Nadine Eichhorn
frauentreff-mlk@gmx.de oder
Telefon 06321-15147

Flötenkreis

Proben - Termine nach Absprache
Informationen bei Frauke Dittus
Telefon: 06321-1875793
musikhaus-zauberfloete@web.de

Gottesdienste im Krankenhaus Hetzelstift

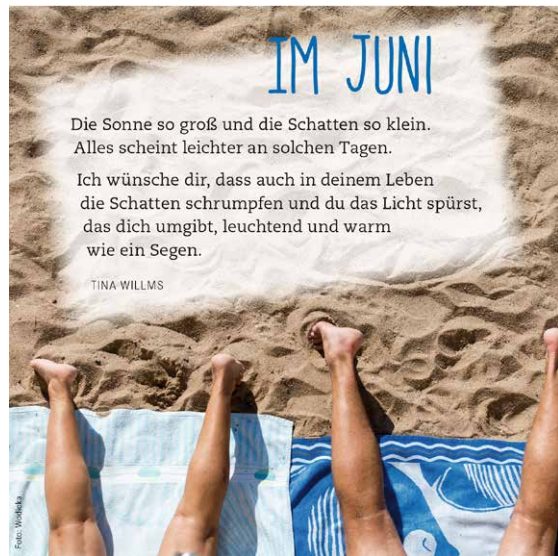
Sonntags, 10:45 Uhr (Kapelle / 5. OG)

05.05.2019 mit Abendmahl
 12.05.2019
 19.05.2019
 26.05.2019

Pfrin.Schöps
 Pfrin.Schöps
 Pfrin.Schöps
 Prädikant Hirschmann

02.06.2019
 09.06.2019 (mit Abendmahl, Pfingsten)
 16.06.2019
 23.06.2019
 30.06.2019

N.N.
 Pfrin.Schöps
 Pfrin.Schöps
 Lektorin Diemer
 Prädikant Hirschmann



Weitere Gottesdienste

Friedensgebete in der Stiftskirche, montags - 18:00 Uhr

6.05.	20.05.	3.06.	17.06.
-------	--------	-------	--------

Altenzentrum St. Ulrich, mittwochs - 15:30 Uhr

15.05.	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Frank Schuster
12.06.	Gottesdienst	Pfrin. Heike Sigmund



BundesFreiwilligenDienst in der Martin-Luther-Kirche

Seit Oktober letzten Jahres arbeite ich im Gemeindebüro und in der Gemeinde für meinen BundesFreiwilligenDienst.

Ich werde nur noch bis Ende Juni in der Gemeinde arbeiten und dann eine Ausbildung anfangen. Die BFD-Stelle (BundesFreiwilligenDienst) ist dann wieder frei.

Ich würde jedem, der Interesse an Arbeit mit Kindern und in der Gemeinde hat, empfehlen die Möglichkeit des BundesFreiwilligenDienstes zu nutzen, wodurch man sehr vielfältige Aufgaben und Tätigkeiten vollbringen kann, wie:

Ferienspiele mit zu planen und durchzuführen, sowie verschiedene Tätigkeiten im Büro, und vieles mehr, die einem im späteren Leben helfen können, in Form von Erfahrungen oder sozialen Kompetenzen.

Der BundesFreiwilligenDienst wurde als Ersatz für den Zivildienst eingeführt und bietet Gelegenheit, sich freiwillig sozial zu engagieren.

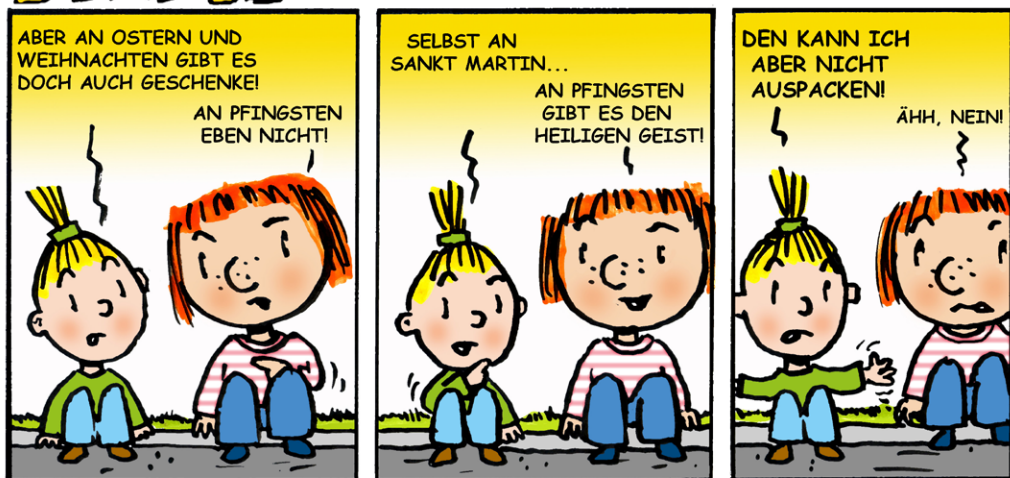
Arbeitgeber ist dabei die Diakonie in Speyer, Referat FSJ/BFD bzw. das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben in Köln.

Die Vertragsdauer kann zwischen 6 und 18 Monaten betragen. Im Gegensatz zum Freiwilligen Sozialen Jahr können auch Personen über 27 Jahren ein BFD-Jahr machen.

Bei mehreren Seminaren erfährt der Freiwillige vieles über seine Rechte aber auch Pflichten. Ein Arbeitszeugnis wird auch ausgestellt.

André Göppel, BFD

MINA & Freunde



Getauft wurden:

Taufen



16 Taufen

Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

*Alles soll lebendig werden, was an Gaben in dir schlummert,
sollst am Abend, satt und müde, geborgen sein im Ruhedunkel,
schlafen, träumen, Pläne schmieden, dich freuen auf den neuen Tag
(Carola Moosbach)*



Wir gratulieren herzlich allen
Geburtstagskindern
im Mai und Juni!

Wir haben Abschied genommen:

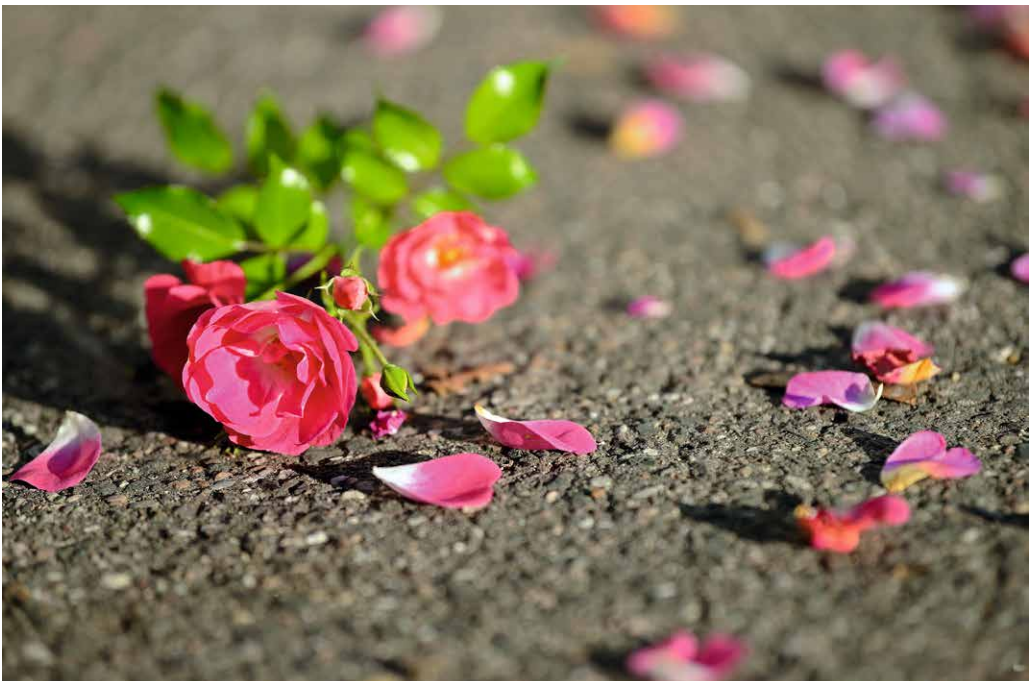
Beerdigungen



10 Beerdigungen

Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

*Das Leben ist nur der Weg, auf dem wir wandeln.
Das Ziel liegt darin, die Erinnerung in den Herzen derer
die wir liebten weiterleben zu lassen.
Das macht uns unsterblich.
(Barbara Ohm)*



KONFIRMATION



Die Konfirmation der Brüdergemeinde findet am **5. Mai 2019** um 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche mit den Prädikanten Waldemar Schall und Wilhelm Eichholz statt.

11 Konfirmandinnen und Konfirmanden

Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

BASAR rund ums KIND



der ev. Louise-Scheppler-Kindertagesstätte NW

Freitag 30.08. + Samstag 31.08.2019

ACHTUNG!

Nummernvergabe
nur am Freitag 28.06.2019
ab 9 Uhr per E-Mail an:
basar-louise-scheppler@gmx.de



Aus der Brüdergemeinde e.V.

Regelmäßige Termine der Brüdergemeinde in der Martin-Luther-Kirche (MLK)

Sonntags:	12:00 Uhr	Gottesdienst
	12:00 Uhr	Sonntagsschule im Martin-Luther-Haus (MLH)
Montags:	19:00 Uhr	Chorprobe - MLH
Dienstags:	18:30 Uhr	Teenager 12 - 14-Jährige
	18:30 Uhr	Kinderstunde im MLH
Mittwochs:	19:30 Uhr	Gebetsversammlung - MLK
Donnerstags:	15:00 Uhr	Konfirmandenunterricht Jugendliche - MLH
	16:00 Uhr	Konfirmandenunterricht Jugendliche - MLH
	19:00 Uhr	Bibelstunde - MLH
Freitags:	20:00 Uhr	Jugendstunde - MLH
Samstags:	18:30 Uhr	Gottesdienst - MLK

Wilhelm Eichholz, Vorsitzender der Brüdergemeinde e.V.



Wir wünschen **allen**
erholsame und segensreiche
Sommertage!

SPAZIEREN GEHEN

Einladung zum Spaziergang
mit **allen Sinnen.**

Welche **Farbe** hat heute das Licht?

Wonach riecht die **Luft?**

Was **erzählen** dir die Bäume?

Schau in den **Himmel.**

Er ist weiter als dein **Auge** reicht.

Er ist näher als du siehst.

Er ist **dein Zuhause.**

REINHARD ELLSEL



Christi Himmelfahrt – in pfälzer Mundart



Verzisch Daach nooch de Oschdre feiert mer seit em vierde Johrhunnert des Fescht Christi Himmelfahrt. De Evangelist Lukas schreibt in seim zwedde Biechel (in de Apostelgeschichte), dass de Jesus net lang nooch seim Dod verzisch Daach lang alsfort soine Jinger erschiene is bis zu dem Daach, wu en dann soin Vadder in de Himmel uffgenomme hot. In soim erschde Buch (in seim Evangelium) verzeelt er die Gschicht e klä bissel annerscht. Do kann mer noochlese, dass de Jesus glei nooch soinre Ufferstehung in de Himmel nuffghowe worre wär. Un was heeßt des jetzt fer uns? Himmelfahrt kann mer glei am Oschderfescht feire oder mer bleibt bei dem gude un alde Brauch und waad verzisch Daach.

Des mit dere Himmelfahrt kann mer sich so vorstelle: De Herrgott, de Vadder vun unserm Jesus, is hiegeunge un hot sein Bu

erklärt im Buch: Kärchejohr

zu sich häm (mir saachen dodezu „Himmel“) gholt, ganz in soi Näh. Jetzt derf er bei soim Vadder soi un glei rechts newerm uff me gude Platz sitze. – Un all die, wu de Heiland noch zu Gsicht kriecht ghat hänn, hänn en seit soinre Himmelfahrt nimmie gsähne. Soi Zeit bei de Mensehe uff de Erd war rum. Awwer ganz allä hot er jo die Leit net gelosst. Korz vor soim Abschied hot er ne versproche, dass er zamme mit seim Vadder defor sorsche will, dass de Heilisch Geischt wie en lewendische Wind all ins Gsicht un ins Herz noibloose dut. Net mied solle mer werre un alsfort wie die Apostel die gud Noochricht vum Herrgott in die ganz Welt neitraache. Zeischnis solle mer ableche fer die gud Sach vum Herrgott un gucke solle mer, dass mer uff dere Welt ebbes devu spiere kann vun dere frohe Botschaft.

Es kinnt gud soi, dass der äne oder annere Mann des mit dem Geischt un dere Begeischderung falsch verstanne hot. Wars in de vergangene Johrhunnerte bei de Katholike Brauch, vor Chrishti Himmelfahrt Feldprozessionen abzuhalde un fromm zu beede, hänn die Männer im neinzehnte Johrhunnert agfange, ehr Prozessionen in de Wald zu verlesche un mit Alkohol zu begieße. Un bis in die heidisch Zeit kannscht die Mannsleit sähne, wie se an Himmelfahrt mit me Bollerweschelsche voll mit Rieslingflasche un Pälzer Hausmacher durch die Wingert un iwwers Haardter Woifescht in Neistadt ziehen un die Gass vollkrakeelen.

Dr. Thomas Kiefer



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Licht bringt Leben

„Papa, wer hat unseren Garten so schön gemacht?“

„Also, ich habe das Gras gesät und die Apfelbäume gepflanzt.

Aber erfunden habe ich sie nicht. Die gab es schon lange vor den Menschen.“ – „Und was war dann also ganz am Anfang?“

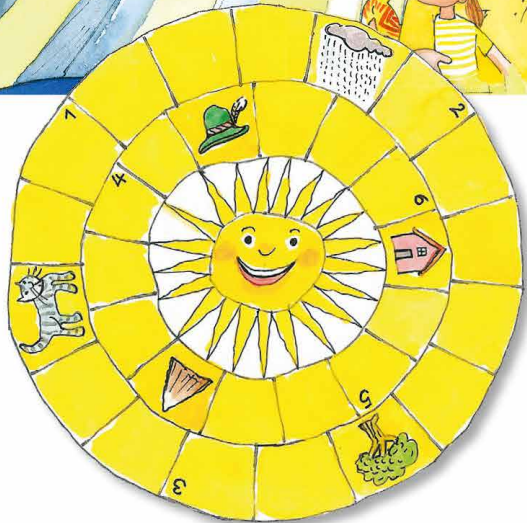
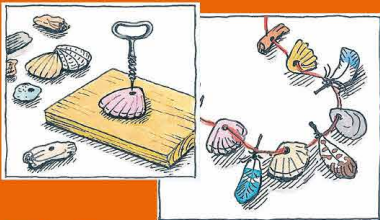
„Es gab schon den Lauf der Jahreszeiten, den Wechsel von Tag und Nacht, den Morgen und den

Abend. All das war nur mit Licht möglich. Denn Gott hat das Licht geschaffen! Nur so konnten Menschen und Pflanzen entstehen.“



Deine Muschelkette

Hast du im Urlaub Muscheln und Strandgut gesammelt? Dann bohre vorsichtig ein Loch in die Muscheln und Hölzchen. Fädle sie auf eine Lederschnur und mach jeweils vor und hinter jeder Muschel einen Knoten.



Wie heißt der Berg, an dem die Arche Noah gelandet ist? Schreibe zu jedem Bild rechts davon das gesuchte Wort. Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Kätselauflösung: Ararat



A portrait of Ursula Baade, an elderly woman with short, wavy white hair and glasses. She is smiling warmly at the camera. She is wearing a dark-colored cardigan with colorful floral embroidery in shades of blue, red, and green. Underneath, she has a striped shirt and a vibrant green scarf with a pattern of butterflies and flowers. The background is a solid, dark color.

URSULA BAADE
PRESBYTERIN

ICH BEEGNE GERNE DEN UNTERSCHIEDLICHSTEN MENSCHEN.

**NEUSTADT STEHT
FÜR OFFENHEIT!**

© Foto: Thomas Brenner

PFINGSTSOIREE – Literatur und Musik zum Pfingstfest.

Andrea C. Baur

Michael Bauer



LAUTE VERSE

Martin-Luther-Kirche, Neustadt
Pfingstmontag, 10. Juni 2019
17 Uhr

Eintritt frei!